

Planungshilfe – offener Bücherschrank

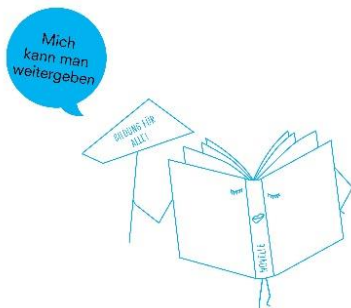
Überblick

1. Alternativen zur Telefonkabine	Seite 2
2. Suche nach einer Trägerschaft	Seite 3
2. Inneneinrichtung des Bücherschranks	Seite 6
3. Beschriftung des Bücherschranks	Seite 7
4. Eröffnung des Bücherschranks	Seite 9

Kontakt:

Umsicht, Agentur für Umwelt und Kommunikation
Klosterstrasse 21a, 6003 Luzern.

Verantwortlich: Peter Bründler
peter.bruendler@umsicht.ch
Tel. 041 524 00 56.



Die Zentralschweiz engagiert sich für nachhaltigen Konsum: www.e-chline-schritt.ch

FLICKE, TEILE, SORG HA.

www.facebook.com/echlineschritt.ch

Mit Unterstützung des Bundesamtes für Umwelt BAFU

1. Alternativen zur Telefonkabine

Sie möchten einen öffentlichen Bücherschrank einrichten, es gibt in Ihrer Gemeinde aber keine alte Telefonkabine, welche zu einem offenen Bücherschrank umfunktioniert werden kann. In diesem Fall bieten sich drei Möglichkeiten:

- 1. Sie kaufen bei Swisscom eine Telefonkabine.** Swisscom hat für die Kampagne «E chline Schritt» drei Kabinen reserviert. Die Kabinen sind aber leider nicht gratis, sondern werden von Swisscom für CHF 3'500 in Rechnung gestellt. Ein zusätzlicher Aufwand entsteht bei der Montage der Kabine (Fundament, Baubewilligung etc.). Bei Interesse melden Sie sich bei uns (Kontakt siehe Seite 1) und wir vermitteln Sie an die zuständige Stelle bei Swisscom.
- 2. Sie kaufen einen Bücherschrank.** Die deutsche Firma BOKX bietet verschiedene Modelle an Bücherschränken für den öffentlichen Raum an. Es handelt sich um robuste, witterungsbeständige Installationen für den öffentlichen Raum. In der Stadt Luzern steht ein solcher Bücherschrank beim Sentitreff, Baselstrasse 21, 6003 Luzern. Weitere Informationen unter: <https://bokx.de/stadtmoebel-buecherschrank/>.



- 3. Sie nutzen eine andere geeignete Infrastruktur.** Hier einige Ideen:



offenes Bücherregal in einem öffentlich zugänglichen Raum (Bibliothek, Gemeindehaus, Schule, etc.)



Robuster Schrank in einer überdachten Nische, frei zugänglich



Ausgedienter Elektro-Verteilkasten



Ausgediente Schliessfächer

- 4. Sie bauen sich selber einen Bücherschrank.**

Sie können die Konstruktion eines Bücherschranks selber an die Hand nehmen oder einem Profi in Auftrag geben. Hier zwei Beispiele:



Bücherschrank Bern



Lesehütte Adligenswil

2. Suche nach einer Trägerschaft

Ist der Bücherschrank eingerichtet, müssen die Bücher periodisch sortiert und ordentlich in das Regal eingereiht werden. Dabei werden zerschlissene Bücher oder Exemplare mit zweifelhaftem Inhalt entsorgt. Eine wöchentliche Kontrolle sollte erfahrungsgemäss genügen.

Wo findet man eine Trägerschaft?

Es eignen sich Personen oder Personengruppen, welche im sozialen oder kulturellen Umfeld der Gemeinde tätig sind. Es ist i.d.R. eine ehrenamtliche Betreuung anzustreben. Folgende Liste vermittelt Ideen wo nach Personen gesucht werden kann:

- Gemeinde Bibliothek
- Kirchgemeinde
- Freiwillige innerhalb der Gemeinde-Verwaltung
- Kulturverein
- Frauenverein
- Seniorengruppen
- Arbeitsintegrationsprojekte
- Lesegruppen
- Pfadi/Blauring/Jugi, Schulklassen, Jugendanimation
- Vereine im Bereich Spiel und Freizeit

Der WWF-Zentralschweiz meldet uns interessierte Personen aus dem WWF Helferpool. Falls Sie aus diesem Pool nach Leuten in Ihrer Gemeinde suchen möchten, melden Sie sich bei uns (Kontakt, siehe Seite 1).

Mustertext, falls Sie die Betreuung ausschreiben wollen

Gesucht: Betreuer/-innen eines offenen Bücherschranks

Die Telefonkabine an der **Musterstrasse** ist von Swisscom zum Abbruch vorgesehen. **Der Gemeinderat / die Kulturkommission / die Umweltkommission** möchte die Kabine als offenen Bücherschrank erhalten. Mit einem offenen Bücherschrank können Bücher unkompliziert und kostenlos zum Tausch oder zur Mitnahme angeboten werden. Wer will kann jederzeit ein Buch bringen oder mitnehmen. Für den Unterhalt dieses Bücherschranks suchen wir ehrenamtliche Betreuer/ -innen.

Ihre Aufgabe besteht darin, einmal wöchentlich den Bücherschrank zu kontrollieren. Es geht darum, die Kabine aufgeräumt zu halten und allfällige „Kabinenhüter“ von Zeit zu Zeit auszumisten. Wir rechnen mit einem Zeitaufwand von 5 bis 15 Minuten pro Woche. Gesucht ist ein Team von Personen, die sich in dieser Aufgabe abwechseln.

Interessierte Vereine, Quartiergruppen oder Privatpersonen werden gebeten sich bis **.....** bei **.....** zu melden.

Musterbrief für Anfrage an einen Verein, falls Sie Institutionen anschreiben wollen

Gesucht: Trägerschaft für offenen Bücherschrank in der Gemeinde **Musterhofen**

Sehr geehrte Vorstandsmitglieder des **Vereins**

Die Telefonkabine an der **Musterstrasse** ist von Swisscom zum Abbruch vorgesehen. Der **Gemeinderat / die Kulturkommission / die Umweltkommission** möchte die Kabine als offenen Bücherschrank erhalten.

Ein offener Bücherschrank dient dazu, Bücher kostenlos und ohne Formalitäten zum Tausch oder zur Mitnahme anzubieten. Wer will, kann jederzeit ein Buch bringen oder mitnehmen. Das gelesene Buch wird entweder wieder zurückgebracht oder man behält es und stellt dafür ein anderes Buch in den Schrank. Die ausgemusterte Telefonkabine wird so zum Begegnungsort und zur kleinen Bildungsstätte.

Die Einrichtung und Eröffnung des offenen Bücherschranks **wird von der Gemeinde organisiert**. Nach der Einrichtung müssen die Bücher periodisch sortiert und ordentlich in das Regal eingereiht werden. Dabei werden zerschlissene Bücher oder Exemplare mit zweifelhaftem Inhalt entsorgt. Eine wöchentliche Kontrolle sollte erfahrungsgemäss genügen.

Für die wöchentliche Kontrolle des Bücherschranks suchen wir eine Trägerschaft, welche bereit ist, diese Aufgabe ehrenamtlich zu übernehmen. Könnten Sie sich vorstellen die Verantwortung für eine wöchentliche Kontrolle des Bücherschranks mit einem Zeitaufwand von 5 bis 15 Minuten pro Woche zu übernehmen?

Über eine positive Rückmeldung würden wir uns sehr freuen.

Freundliche Grüsse

Mustervereinbarung mit Betreiber/ -innen

Für den Fall, dass eine Kabine und die Verantwortung für den Betrieb an eine Institution oder eine Privatperson abgegeben werden.

Vereinbarung zwischen

Gemeinde XY

Und

.... (Betreiber/-in des offenen Bücherschranks)

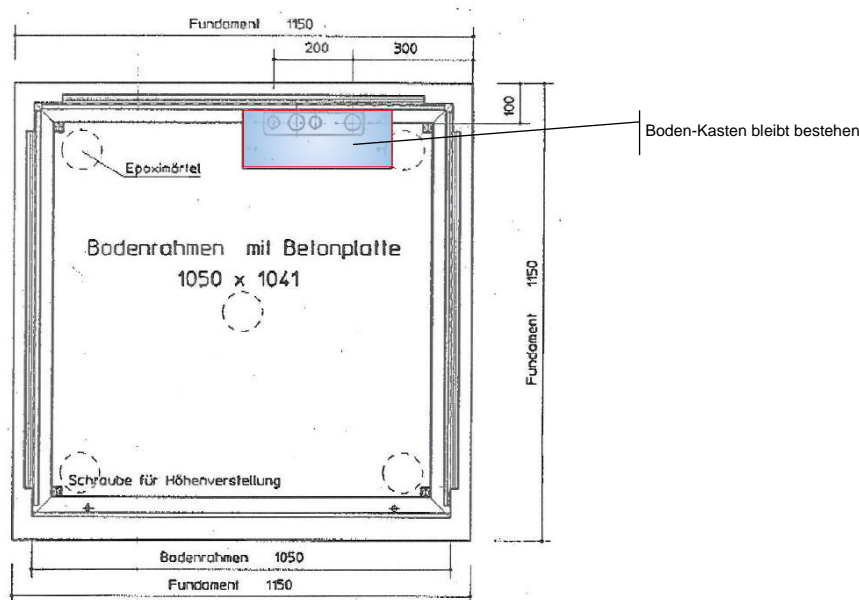
1. Die Gemeinde XY überlässt die ehemalige Telefonkabine an der Musterstrasse dem/der Betreiber/-in zum Betrieb eines offenen Bücherschranks. Die Kabine ist ausgerüstet mit einem Regal und mittels Beschriftung als offener Bücherschrank gekennzeichnet. Die ehemalige Telefonkabine bleibt im Besitz der Gemeinde.
2. Die Betreiber/-in verpflichtet sich die ehemalige Telefonkabine an der Musterstrasse als Bücherschrank zu betreiben. Andere Nutzungen sind nicht erlaubt.
3. Die Betreiber/-in verpflichtet sich den offenen Bücherschrank periodisch (ca. 1 x wöchentlich) zu kontrollieren und in einem sauberen und ordentlichen Zustand zu halten. Die Kabine darf nicht für die Verbreitung von Pornografie, gewaltverherrlichender und ideologisierender Bücher oder für Werbematerial missbraucht werden.
4. Schäden an der Kabine, die ohne Verschulden des/der Betreibers/-in entstanden sind (z.B. Vandalismus, Glasbruch etc.) gehen zu Lasten der Gemeinde. Schäden sind der Gemeinde durch der/die Betreiber/in umgehend zu melden.
5. Die Vereinbarung kann von beiden Seiten, mit einer Kündigungsfrist von 4 Monaten gekündigt werden.

Ort, Datum

Unterschriften

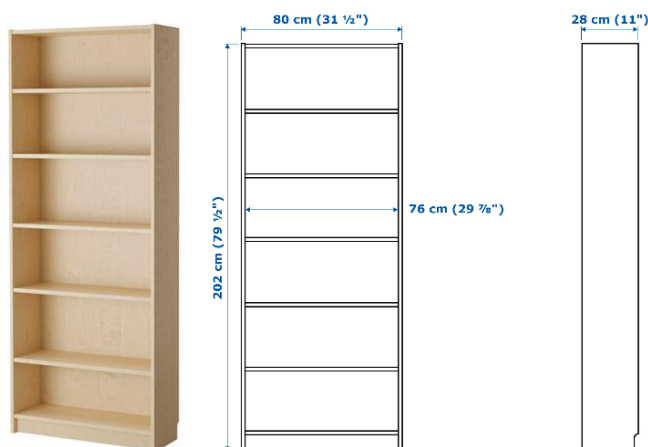
3. Inneneinrichtung des Bücherschranks

Es gibt verschiedene Typen von Telefonkabinen. Nicht alle haben dasselbe Innenmass. Die häufigsten Kabinen (Typ Toptel) haben folgenden Grundriss:



Regal Variante 1: IKEA stellt der Kampagne kostenlos Regale vom Typ «Billy» zur Verfügung:

Melden Sie den Bedarf bei uns (Kontakt siehe Seite 1). IKEA wird Ihnen das Regal per Post zustellen.



Regal Variante 2: Die Schreinerei von Caritas Luzern hat ein Regal aus OSB Grobspanplatten offeriert. Für das Standardmass von 200 x 95 x 30 cm mit 5 Tablarern gilt ein Richtpreis von CHF 300.- (exkl. MwSt.). Das Regal kann individuell angepasst werden, eine Offerte kann direkt bei r.stiz@caritas-luzern.ch angefordert werden.

Regal Variante 3: Sie verwenden ein eigenes Regal, beschaffen sich selber eines oder konstruieren ein individuelles Regal in die Kabine.

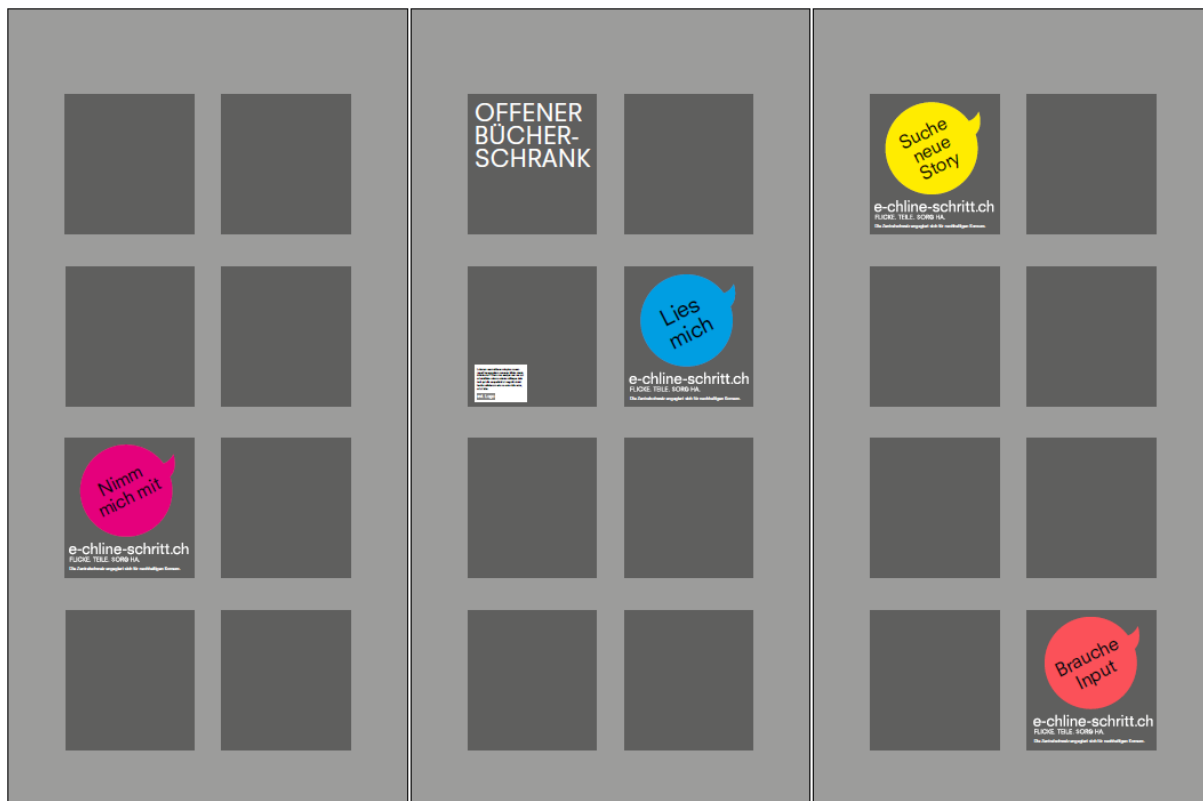
Montage Tipp: Das Regal soll sicher und stabil in die Kabine eingebaut werden. Je nach Kabinen-Typ sind kleine Anpassungsarbeiten am Regal nötig, z.B. Aussparung für den Boden-Kasten, Sicherung gegen Umkippen, Verankerung mit Boden oder Kabinen-Rahmen.

4. Beschriftung des Bücherschranks

Folgende Beschriftungen werden zur Verfügung gestellt:

Aussenbeschriftung (an Glasscheibe)

a) Fertige Beschriftung / muss nur aufgeklebt werden



Titel «Offener Bücherschrank» und die Sprechblasen inkl. Link zur Kampagne „E Chline Schritt“ können bei uns bestellt werden (Kontakt siehe Seite 1).

b) Kurze Erklärung Bücherschrank und Logos Gemeinde / Betreiber

Eine Formatvorlage (A5 - quer) passend zur Kampagne «E chline Schritt» steht zur Verfügung. Sie ergänzen diese mit den gewünschten Logos, drucken den Text aus, laminieren das Papier und kleben es von Innen an die Eingangstüre.

*Hier können Sie Bücher kostenlos ausleihen oder mitnehmen. Sie können eigene Bücher, die Sie nicht mehr lesen möchten, bringen und ins Regal stellen. Der Bücherschrank steht allen offen. Tragen Sie Sorge dazu.
(Gemeindelogo / Kontaktadresse)*

Innenbeschriftung

Im Innern des Bücherschranks wird eine Anleitung zur Benutzung des Bücherschranks angebracht. Folgende Vorlage kann ausgedruckt und laminiert werden.

Regeln zur Benutzung des Bücherschranks

Grundsatz: Dieser Bücherschrank steht allen offen.

Bücher bringen

- Bringen Sie Bücher, die Sie selber gut finden und die ein breites Publikum ansprechen (inkl. Kinder und Jugendliche). Nicht geeignet sind: Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften und Werbematerial.
- Die Bücher sollen in gutem und sauberem Zustand sein.
- Bringen Sie nur Einzelbücher. Der Bücherschrank ist weder Antiquariat noch Entsorgungsstelle.
- Wenn das Regal voll ist, nehmen Sie bitte die mitgebrachten Bücher wieder nach Hause.
- Achten Sie auf die vorgegebene Ordnung und versuchen Sie, Ihre Bücher nach bestem Wissen einzuordnen.
- Verboten sind Bücher mit pornografischem, rassistischem oder gewaltverherrlichendem Inhalt.

Bücher mitnehmen

- Bedienen Sie sich im Bücherregal. Es sind keinerlei Formalitäten nötig. Sie können ein Buch einfach mitnehmen.
- Ob Sie das Buch wieder hier zurückbringen oder im Freundeskreis oder an einen anderen Bücherschrank weitergeben, bleibt ihnen überlassen.

Dieser Bücherschrank wird betrieben von:

Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an Tel.

5. Eröffnung des Bücherschranks

Kombinieren Sie die Eröffnung des Bücherschranks mit:

- Einer Lesung
- Einem Apéro
- Einem anderen passenden Anlass in Ihrer Gemeinde

Flugblatt/Flyer für die Eröffnung eines Bücherschranks



Die Vorlage im Visual der Kampagne kann bestellt werden (Kontakt siehe Seite 1).

Der Druck der Flyer muss individuell finanziert werden.

Mustertext für die Rückseite:

Gratis Bücher holen – ausgemusterte Bücher bringen

Aus der Telefonkabine an der **Musterstrasse** wird neu ein offener Bücherschrank. Bringen Sie Ihre ausgemusterten Bücher künftig in den Bücherschrank und lassen Sie sich zur Mitnahme neuer Lektüre verleiten. Die ehemalige Telefonkabine wird so zum Begegnungsort und zur kleinen Bildungsstätte. Der Tausch von Büchern ist ein kleiner Schritt zur Schonung von wertvollen Ressourcen.

Bücher mitnehmen

- Bedienen Sie sich im Bücherregal. Es sind keinerlei Formalitäten nötig. Sie können ein Buch einfach mitnehmen.
- Ob Sie das Buch wieder hier zurückbringen oder im Freundeskreis oder an einen anderen Bücherschrank weitergeben, bleibt ihnen überlassen.

Bücher bringen

- Bringen Sie Bücher, die Sie selber gut finden und die ein breites Publikum ansprechen (inkl. Kinder und Jugendliche). Nicht geeignet sind: Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften und Werbematerial.
- Die Bücher sollen in gutem und sauberem Zustand sein.
- Bringen Sie nur Einzelbücher. Der Bücherschrank ist weder Antiquariat noch Entsorgungsstelle.
- Wenn das Regal im Bücherschrank voll ist, nehmen Sie bitte die mitgebrachten Bücher wieder nach Hause.
- Achten Sie auf die vorgegebene Ordnung und versuchen Sie, Ihre Bücher nach bestem Wissen einzuordnen.
- Verboten sind Bücher mit pornografischem, rassistischem oder gewaltverherrlichendem Inhalt.

Der Bücherschrank wird betrieben von: Evtl. Webadressen, Namen, Logos

Aus Telefonkabine wird Bücherschrank

Aus der Telefonkabine an der **Musterstrasse wird neu ein offener Bücherschrank. Hier können künftig ausgemusterte Bücher in das Regal gestellt werden und gleichzeitig kann man sich zu neuer Lektüre inspirieren lassen. Wer will kann jederzeit ein Buch bringen oder mitnehmen. Der Bücherschrank fördert auf einfache und unkomplizierte Weise den Tausch von Büchern. Die ehemalige Telefonkabine wird so zum Begegnungsort und zur kleinen Bildungsstätte. Der Tausch von Büchern ist ein kleiner Schritt in Richtung Schonung wertvoller Ressourcen.**

Im Zeitalter des Smartphones haben die alten Telefonkabinen ausgedient. Swisscom baut die Kabinen ab. Die **Gemeinde Musterhofen** hat sich entschlossen die Kabine an der **Musterstrasse** zu erhalten und als offener Bücherschrank weiter zu betreiben. Mit dem **Verein** konnte eine Trägerschaft gefunden werden, welche den Bücherschrank künftig betreut. Wir bedanken uns schon heute für dieses ehrenamtliche Engagement! Damit für diese Tätigkeit möglichst wenig Arbeit anfällt, gilt es bei der Nutzung des Bücherschranks einige Regeln zu befolgen:

- Bringen Sie Bücher, die Sie selber gut finden und die ein breites Publikum ansprechen (inkl. Kinder und Jugendliche). Nicht geeignet sind: Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften und Werbematerial.
- Die Bücher sollen in gutem und sauberem Zustand sein.
- Bringen Sie nur Einzelbücher. Der Bücherschrank ist weder Antiquariat noch Entsorgungsstelle.
- Wenn das Regal im Bücherschrank voll ist, nehmen Sie bitte die mitgebrachten Bücher wieder nach Hause.
- Achten Sie auf die vorgegebene Ordnung und versuchen Sie, Ihre Bücher nach bestem Wissen einzuordnen.
- Verboten sind Bücher mit pornografischem, rassistischem oder gewaltverherrlichendem Inhalt.

Mit dem Bücherschrank entsteht in **Musterhofen** ein Ort des Austausches, wo alle ihre Lesespuren hinterlassen können und wo man sich ungezwungen auf neue Lektüre einlassen kann. Mit dem Teilen von Büchern leisten Sie zudem einen kleinen Beitrag zur Schonung von Ressourcen. Der Bücherschrank steht allen Passanten und Passantinnen offen, unabhängig davon, ob Sie in **Musterhofen** wohnen. Der offene Bücherschrank wird offiziell am **Datum** eröffnet und die ausgediente Telefonkabine dient fortan als literarische Kommunikationsplattform.

Die Zentralschweiz engagiert sich für nachhaltigen Konsum

Der offene Bücherschrank wird unterstützt durch die Kampagne «E chline Schritt». Die Kampagne der Zentralschweizer Umweldirektionen regt dazu an, kleine Schritte zu unternehmen hin zu einem bewussteren Konsum. Indem wir zu unseren Konsumgütern Sorge tragen, sie lange nutzen, reparieren oder mit anderen teilen.

Entdecken Sie auf der Kampagnenseite „e-chline-schritt.ch“ unter: „FLICKE“, „TEILE“, „SORG HA“, nachhaltige Konsumangebote in Ihrer Nähe. Machen Sie mit, machen Sie den kleinen Schritt! www.e-chline-schritt.ch.

